

Hessische Taekwondo Union e. V.

Fachverband für Taekwondo im Landessportbund Hessen



Hessenmeisterschaft 2026

Taekwondo – Poomsae

Standard, Freestyle, Para, Gehörlose

Sonntag – 22. November 2026

Veranstaltung & Organisation

Veranstaltet durch:	Hessische Taekwondo Union e. V. (HTU) E-Mail: office@htuev.de Webseite: https://h-t-u.de/
Verantwortlich:	Kai Müller, Vizepräsident Leistungssport Technik der HTU E-Mail: vizepraesident_technik@htuev.de
Wettkampfleitung:	Kai Schiefer, Kampfrichterreferent Technik der HTU E-Mail: kr_technik@htuev.de
Wettkampforganisation:	KPNP Europe GmbH

Termin

Datum: Sonntag, 22. November 2026

Ausrichtender Verein & Austragungsort

Ausrichtender Verein:	1. Gelnhäuser Taekwondo Club 1968 e. V. Website: https://www.tkdgelnhausen.de/
Austragungsort:	Rudi-Lechleidner-Halle Am Hallenbad, 63571 Gelnhäusen

Zeitplan

Sonntag, 22. November 2026:	08:15 bis 08:45 Uhr	Kampfrichterbesprechung, anschließend Coachbesprechung
	09:00 Uhr	Beginn der Wettkämpfe

Anmeldung & Meldeschluss

Die Anmeldung erfolgt über das Onlineportal: <https://tpss.eu> oder <https://tpss2021.eu>

Meldeschluss: Donnerstag, 05. November 2026 (23:59 Uhr)

Nachmeldung: **ausgeschlossen**

Mit der Anmeldung sind die Startgebühren an die HTU zu überweisen.

Achtung!

Bitte darauf achten, die korrekte Alters- und Leistungsklasse auszuwählen, und die Meldungen nach Absenden überprüfen. TPSS gibt keinen Hinweis aus bei falscher Auswahl.



Teilnahmevoraussetzungen

Teilnahmeberechtigt sind **Mitglieder der HTU** mit gültigem DTU-Pass. Mit der Online-Anmeldung zum Turnier bestätigt der anmeldende Verein die aktive Mitgliedschaft der von ihm angemeldeten Teilnehmenden in der HTU.

Teilnehmende müssen mit der **in der DTU-Datenbank hinterlegten Graduierung** gemeldet werden. Graduierungen aus anderen Verbänden werden nicht akzeptiert.

Alle Teilnehmenden haben in gesundheitlich einwandfreiem Zustand am Wettkampf teilzunehmen.

Der anmeldende Verein versichert zudem, dass seine minderjährigen Teilnehmenden zum Zeitpunkt der Meldung und Teilnahme am Turnier mit einer entsprechenden Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten ausgestattet sind. Die HTU delegiert somit die Verantwortung für die Teilnahme der minderjährigen Sportler:innen an die Vereine. Vereinsvertreter:innen müssen auf Verlangen des Wettkampfkomitees die Genehmigung am Tag des Turniers vorlegen können, ansonsten besteht Startverbot für die betroffenen Personen.

Des Weiteren erkennen die Vereine, Sportler:innen und Erziehungsberechtigten die Ausschreibung bei Anmeldung ausdrücklich in allen Teilen an.

Eine vollständige **Kontrolle (Registratur)** findet am Tag des Turniers nur **stichprobenartig** statt (DTU-Ausweis, Lichtbildausweis und bei Minderjährigen die unterschriebene Einverständniserklärung ihrer Erziehungsberechtigten sind mitzuführen). **Verantwortliche Betreuungspersonen informieren die Wettkampfleitung rechtzeitig vor dem Wettkampfbeginn über mögliche Ausfälle oder Streichungen (z. B. wegen Krankheit).**

Startgebühren

Einzel	30,00 € pro Person und Start
Paar	35,00 € pro Paar und Start
Team	35,00 € pro Team und Start

Startgebühren werden nach Ablauf der regulären Meldefrist oder bei „No Show“ nicht zurückerstattet.

Für alle Änderungen, die nach dem Meldeschluss (05.11.2026, 23:59 Uhr) eingehen, wird eine Bearbeitungsgebühr von **25,00 €** berechnet. Diese ist an die HTU zu überweisen. **Nachmeldungen sind ausgeschlossen!**

Startgebühren müssen **spätestens 2 Tage** nach Meldeschluss auf dem Konto der HTU eingegangen sein, ansonsten verfällt die Startberechtigung.

Die Bankverbindung der HTU lautet:

Kontoinhaber:	Hessische Taekwondo Union e. V.
IBAN:	DE16 5107 0024 0034 9852 00
BIC:	DEUTDE33HAN
Verwendungszweck:	Hessenmeisterschaft Poomsae 2026, <Vereinsname>

Der Überweisungsbeleg muss zum Turnier mitgebracht werden.

Bei Fragen bitte an die HTU-Schatzwarthin wenden: schatzward@htuev.de

Wettkampfbregeln

Es gelten die zurzeit gültigen Wettkampfbregeln der DTU und der WT. Abweichungen davon regelt diese Ausschreibung.

In allen Leistungsklassen und Disziplinen gilt die Jahrgangsregelung. Die Altersklassen sind bindend.

Paare und Teams können aus verschiedenen Vereinen zusammengesetzt sein. Bei der Anmeldung muss angegeben werden, für welchen Verein gestartet wird.

Austragungsmodus

Standard: In allen **Einzelklassen** kommt das Cut-Off-System in der Vorrunde (1. Durchgang) und im Semifinale (2. Durchgang) zur Anwendung. Das Finale (3. Durchgang) wird im Single-Elimination-Modus (one by one) ausgetragen. Die Poolliste für das Finale ergibt sich aus der Platzierung des Semifinales. Bei weniger als 8 Starter:innen in einer Klasse, d. h., wenn nur das Finale ausgetragen wird, wird ebenfalls das Cut-Off-System angewendet, da keine geeignete Poolliste erstellt werden kann.

In allen **Paar-/Teamklassen** kommt in allen Durchgängen das Cut-Off System zur Anwendung.

Freestyle: Cut-off-System (nur Finalrunde, unabhängig von der Anzahl Teilnehmender)

Para/Gehörlose: Cut-off-System

Standard

In der Vorrunde (1. Durchgang) und im Semifinale (2. Durchgang) wird jeweils 1 Poomsae präsentiert. Im Finale (3. Durchgang) werden in jedem Single-Elimination-Match je 2 Poomsae gelaufen.

Es werden keine Punkte in die nachfolgende Runde übernommen.

Vorrunde (1. Durchgang)

Ab 20 oder mehr Teilnehmenden wird eine Vorrunde gelaufen. Es wird **1 Form** präsentiert.

Semifinale (2. Durchgang)

Ins Semifinale kommen 50 % der Teilnehmenden der Vorrunde. Bei einer ungeraden Anzahl an Teilnehmenden wird aufgerundet. Es wird **1 Form** präsentiert.

Bei 8 und weniger Teilnehmenden werden die Vorrunde und das Semifinale gestrichen.

Finale (3. Durchgang)

Die 8 Punkthöchsten und Punktgleichen aus dem Semifinale erreichen das Finale. Es werden je Single-Elimination-Match **2 verschiedene Formen** präsentiert.

Die Formen jedes Durchgangs werden im Vorfeld des Turniers ausgelost.

Freestyle

Je Leistungsklasse findet nur eine Finalrunde statt, unabhängig von der Anzahl der Teilnehmenden. Zudem wird nur eine Form präsentiert.

Para/Gehörlose

Es müssen je Runde (Vorrunde, Semifinale, Finale) 1 Form aus Gruppe 1 und 1 Form aus Gruppe 2 gewählt werden. Weitere Details sind unter „Pflichtformen – Para & Gehörlose“ weiter unten zu finden.

Es ist möglich, sowohl in Standard- als auch in Freestyle-Wettbewerben zu starten.

Wettkampfkleidung

Es dürfen entweder Poomsae-Wettkampfuniformen gemäß den Vorgaben der WT bezüglich Alter und Klasse oder handelsübliche Taekwondo-Anzüge (Doboks) getragen werden.

Das offene Tragen von Schmuck (Ringe, Ohrringe, Ohrstecker, Ketten, Armbänder, Piercings etc.) ist auf der Wettkampffläche untersagt.

Betreuungspersonen/Coaches an der Wettkampffläche haben einen Trainingsanzug und saubere Hallenschuhe zu tragen.

Ehrengaben

Standard/Freestyle/ Para/Gehörlose	1. Platz	Goldmedaille
	2. Platz	Silbermedaille
	3.+4. Platz	Bronzemedaille
Vereinswertung:	1.–4. Platz	Pokal

Siegerehrung

Die Siegerehrungen der Standard-, Para- und Gehörlosen-Poomsae-Wettkämpfe finden jeweils unmittelbar nach Abschluss der Finalrunde einer jeden Klasse direkt auf der Wettkampffläche statt.

Die Siegerehrungen der Freestyle-Wettkämpfe finden unmittelbar nach Abschluss aller Freestyle-Klassen gesammelt statt.

Die Vereinswertung erfolgt am Ende des Turniers.

Antidoping

Die Teilnehmenden erkennen mit ihrer Anmeldung ausdrücklich den aktuellen NADA/WADA-Code (National & World Antidoping Agency) in seiner gültigen Fassung an. Die Anti-Doping-Richtlinien sowie das Anti-Doping-Gesetz werden beachtet und eingehalten.

Nähere Infos dazu: www.nada.de

Datenschutz

Die Hessische Taekwondo Union e. V. (HTU) wickelt die Turnieranmeldungen online ab. Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass Sie mit Ihrer Anmeldung Ihr Einverständnis für die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten über diese zentrale Datenbank im Rahmen der Zweckbestimmung der HTU erklären. Die HTU verpflichtet sich, die erhobenen Daten unter Einhaltung des Bundesdatenschutzgesetzes nur als Mittel zur Erfüllung ihrer eigenen Geschäftszwecke und satzungsgemäßen Aufgaben zu verwenden.

Die abgetretenen Rechte der Teilnehmenden an den ausrichtenden Verein und die HTU sind nur im Sinne der Verbreitung und Vermarktung des Sportes Taekwondo, sodass die Privatsphäre der einzelnen Teilnehmenden gewahrt ist.



Bildaufnahmen

Die Teilnehmenden sowie im Falle von Minderjährigen ihre Erziehungsberechtigten erklären sich bei Anmeldung damit einverstanden, dass die Teilnehmenden namentlich in den Start- und Ergebnislisten im Internet und als Drucksache aufgeführt und unter Nennung des Namens in den (sozialen) Medien (Webseiten, Presse, Vereinsveröffentlichungen, Social Media etc.) genannt werden dürfen.

Außerdem sind sie damit einverstanden, dass Fotografien, Videos und Livestreams vom Wettkampf und den Siegerehrungen angefertigt und für die Veröffentlichungen verwendet werden können.

Haftung

Alle an dem Turnier Beteiligten nehmen auf eigenes Risiko an der Veranstaltung teil und bestätigen durch die Teilnahme, dass sie sich in einem gesundheitlich einwandfreien Zustand befinden.

Mit ihrer Meldung erklären sich die Teilnehmenden bzw. ihre Erziehungsberechtigten zudem ausdrücklich mit dem Haftungsausschluss einverstanden: Weder veranstaltender noch ausrichtender Verein übernehmen jegliche Haftung im Falle von Personen- bzw. Sachschäden!

Sonstiges

Sollte eine Situation auftreten, die nicht durch das Regelwerk oder die Ausschreibung abgedeckt ist, so entscheidet das Organisationskomitee (Vizepräsident und Wettkampfleitung) über die Vorgehensweise.



Standard-Poomsae-Wettbewerb

Einzelwettbewerbe (M/W) – Leistungsklasse LK1 *(es gilt die Jahrgangsregelung)*

Bis 11	7–11 Jahre (2015–2019)	Poomsae 4–9
Bis 14	12–14 Jahre (2012–2014)	Poomsae 4–11
Bis 17	15–17 Jahre (2009–2011)	Poomsae 5–12
Bis 30	18–30 Jahre (1996–2008)	Poomsae 7–14
Bis 40	31–40 Jahre (1986–1995)	Poomsae 7–14
Bis 50	41–50 Jahre (1976–1985)	Poomsae 8–15
Bis 60	51–60 Jahre (1966–1975)	Poomsae 9–16
Bis 65	61–65 Jahre (1961–1965)	Poomsae 9–16
Ab 66	66 Jahre + älter (–1960)	Poomsae 9–16

Paar- und Teamwettbewerbe – Leistungsklasse LK1 *(es gilt die Jahrgangsregelung)*

Bis 11	7–11 Jahre (2015–2019)	Poomsae 4–9
Bis 14	12–14 Jahre (2012–2014)	Poomsae 4–11
Bis 17	15–17 Jahre (2009–2011)	Poomsae 5–12
Bis 30	18–30 Jahre (1996–2008)	Poomsae 7–14
Bis 50	31–50 Jahre (1976–1995)	Poomsae 8–15
Bis 60	51–60 Jahre (1966–1975)	Poomsae 9–16
Ab 61	61 Jahre + älter (–1965)	Poomsae 9–16

Mindestgraduierung

Es gibt **keine Mindestgraduierung** für alle Wettbewerbe und Klassen.

Formenvorgabe

Alle zu laufenden Poomsae werden aus dem jeweiligen Pflichtbereich gelöst und müssen in der Reihenfolge ihrer Auslosung präsentiert werden.

Die Bekanntgabe der zu laufenden Formen erfolgt am **Donnerstag, dem 19.11.2026**.

Sonstiges

Pro Sportler:in sind Starts in einem Einzel-, einem Paar- und einem Teamwettbewerb möglich.

Ein Doppelstart in mehreren Einzel- oder in mehreren Paar- bzw. Teamwettbewerben ist nicht möglich.



Freestyle-Poomsae-Wettbewerb

Allgemeines

Es gelten die zurzeit gültigen Wettkampfbregeln der DTU und der WT.

Ausgeführte Techniken müssen im Rahmen der Begrenzungen von Taekwondo-Techniken liegen. Die ausgewählte Musik für die Freestyle-Poomsae ist vor Wettkampfbeginn im KPNP-Portal hochzuladen oder beim Turnier auf einem USB-Stick (beschriftet mit Namen und Klasseneinteilung) in gängigem Datenformat (MP3) abzugeben.

Kein Formenvortrag ohne Musik!

Wettkampfmodus

Cut-off-Modus

Es gibt nur eine Runde (Finale), unabhängig von der Anzahl der Teilnehmenden.
Zudem wird nur eine Freestyle-Poomsae präsentiert.

Vortragsdauer

Klassen bis 11 Jahre: 60 bis 100 Sek.

Klassen ab 12 Jahren: 90 bis 100 Sek.

Einzelwettbewerbe (M/W) *(es gilt die Jahrgangsregelung)*

Bis 11 11 Jahre + jünger (2015–)

Bis 17 12–17 Jahre (2009–2014)

ab 18 18 Jahre + älter (–2008)

Paar- und Teamwettbewerbe *(es gilt die Jahrgangsregelung)*

Bis 17 17 Jahre + jünger (2009–)

ab 18 18 Jahre + älter (–2008)

Graduierung

Es gibt **keine Mindestgraduierung** für alle Wettbewerbe und Klassen.

Bruchtest

In Freestyle-Teamwettbewerben **ab 18 Jahren (!)** sind gemäß aktuellen WT-Wettkampfbregeln Bruchtests einzubauen:

Pflichtelement	Minimum	Maximum
Drehkick im Sprung	1 Brett	—
Wettkampftechniken	3 Bretter	—
Akrobatik mit Kick	1 Brett	3 Bretter
Gesamt	5 Bretter	9 Bretter

Dies gilt **nicht** für Teams, die in der Altersklasse „**Bis 17 Jahre**“ starten. Hier werden **keine** Bruchtests präsentiert!

Sonstiges

Pro Sportler:in sind Starts in einem Einzel-, einem Paar- und einem Teamwettbewerb möglich.

Ein Doppelstart in mehreren Einzel- oder in mehreren Paar- bzw. Teamwettbewerben ist nicht möglich.



Para-Poomsae-Wettbewerb

Allgemeines

Es gelten die zurzeit gültigen Wettkampffregeln der DTU und der WT.

Folgende Informationen sind nur für Para-Sportler:innen. Diese ersetzen vorherige Angaben!

Bei Fragen bitte direkt an die Wettkampfleitung wenden.

Ein ärztlicher Nachweis über die Beeinträchtigung ist obligatorisch!

Sportler:innen, die im Para-Poomsae-Wettbewerb starten, können nicht in den Klassen der Standard-Poomsae-Wettbewerbe starten.

Wettkampfmodus

Cut-off-Modus

Klasseneinteilung

P10-Klassen – Sehbeeinträchtigung / Visual Impairments

P20-Klassen – Geistige Beeinträchtigung / Intellectual Impairments

P30-Klassen – Neurologische Beeinträchtigung / Neurological Impairments

P40-Klassen – Körperliche Beeinträchtigung / Physical Impairments

P50-Klassen – Hilfsmittelklassen z. B. Rollstuhl / Assistive Devices

P70-Klassen – Kleinwuchs / Short Stature

A-Klasse: ab 1. Dan

B-Klasse: 4.–1. Kup

C-Klasse: 10.–5. Kup

Einzelwettbewerbe (M/W) – P10, P20, P30, P40, P50, P70 (es gilt die Jahrgangsregelung)

Bis 11	11 Jahre (2015–)
Bis 15	12–15 Jahre (2011–2014)
Bis 29	16–29 Jahre (1997–2010)
ab 30	30 Jahre + älter (–1996)

Graduierung

Es gibt **keine Mindestgraduierung** für alle Wettbewerbe und Klassen.

Formenvorgabe

Siehe unten: „Pflichtformen – Para & Gehörlose“

A-Klasse: Es müssen je Durchgang (Vorrunde, Semifinale, Finale) 1 Form aus Gruppe 1 und 1 Form aus Gruppe 2 gewählt werden. Es müssen über alle Durchgänge hinweg unterschiedliche Formen aus den jeweiligen Gruppen ausgewählt werden.

B- und C-Klasse: Es muss je Durchgang (Vorrunde, Semifinale, Finale) 1 Form aus Gruppe 1 und 1 Form aus Gruppe 2 gewählt werden. Es können über alle Durchgänge hinweg die gleichen Formen aus den jeweiligen Gruppen ausgewählt werden.

TrägerInnen des **10., 9. und 8. Kup** dürfen als zweite Form auch eine Poomsae aus Gruppe 1 (erneut) laufen.

Sonstiges

In den P20-Klassen darf die Betreuungsperson die Kommandos geben.

Ein zusätzlicher Start in Standard-Wettbewerben ist nicht möglich.



Gehörlosen-Poomsae-Wettbewerb (P60)

Allgemeines

Es gelten die zurzeit gültigen Wettkampfbregeln der DTU und der WT.

Folgende Informationen sind nur für gehörlose Sportler:innen. Diese ersetzen vorherige Angaben!

Bei Fragen bitte direkt an die Wettkampfleitung wenden.

Ein ärztlicher Nachweis über die Beeinträchtigung ist obligatorisch!

Die Teilnehmenden in den Gehörlosen-Klassen benötigen einen Gehörlosen-Ausweis.

Die Verwendung von Hörgeräten, Verstärkungs- oder Cochlea-Implantaten ist im Bereich der eingeschränkten Zone nicht zulässig. Der eingeschränkte Zonenbereich umfasst den kompletten Wettkampfbereich.

Sportler:innen, die im Gehörlosen-Poomsae-Wettbewerb starten, können nicht in den Klassen der Standard-Poomsae-Wettbewerbe starten.

Wettkampfmodus

Cut-off-Modus

Teilnehmende

P60-Klassen – Gehörbeeinträchtigung / Hearing Impairments

A-Klasse: ab 1. Dan

B-Klasse: 4.–1. Kup

C-Klasse: 10.–5. Kup

Einzelwettbewerbe (M/W) – P60 (es gilt die Jahrgangsregelung)

Bis 11	11 Jahre (2015–)
Bis 15	12–15 Jahre (2011–2014)
Bis 29	16–29 Jahre (1997–2010)
ab 30	30 Jahre + älter (–1996)

Graduierung

Es gibt **keine Mindestgraduierung** für alle Wettbewerbe und Klassen.

Formenvorgabe

Siehe unten: „Pflichtformen – Para & Gehörlose“

A-Klasse: Es müssen je Durchgang (Vorrunde, Semifinale, Finale) 1 Form aus Gruppe 1 und 1 Form aus Gruppe 2 gewählt werden. Es müssen über alle Durchgänge hinweg unterschiedliche Formen aus den jeweiligen Gruppen ausgewählt werden.

B- und C-Klasse: Es muss je Durchgang (Vorrunde, Semifinale, Finale) 1 Form aus Gruppe 1 und 1 Form aus Gruppe 2 gewählt werden. Es können über alle Durchgänge hinweg die gleichen Formen aus den jeweiligen Gruppen ausgewählt werden.

TrägerInnen des **10., 9. und 8. Kup** dürfen als zweite Form auch eine Poomsae aus Gruppe 1 (erneut) laufen.

Sonstiges

Ein zusätzlicher Start in Standard-Wettbewerben ist nicht möglich.

Pflichtformen – Para & Gehörlose

Formenvorgabe Einzelwettbewerbe*

Ab 1. Dan/Poom				
P-Klasse	Alter	Jahrgänge	Pflichtformen Gruppe 1	Pflichtformen Gruppe 2
11, 12, 21, 22, 23, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 51, 52, 53, 61, 72	bis 11	2014 + jünger	4–6	7–9
	12–14 Jahre	2011–2013	4–7	8–10
	15–17 Jahre	2008–2010	4–7	8–11
	18–30	1995–2007	4–8	9–12
	ab 31	1994 + älter	4–8	9–13
31, 32, 33, 34, 35	bis 11	2014 + jünger	4–6	7–9
	12–14 Jahre	2011–2013	4–7	8–9
	15–17 Jahre	2008–2010	4–7	8, 9, 11
	18–30	1995–2007	4–8	9, 11, 12, 13
	ab 31	1994 + älter	4–8	9, 11, 12, 13

4.–1. Kup				
P-Klasse	Alter	Jahrgänge	Pflichtformen Gruppe 1	Pflichtformen Gruppe 2
11, 12, 21, 22, 23, 31, 32, 33, 34, 35, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 51, 52, 53, 61, 72	bis 11	2014 + jünger	3–5	6–8
	12–14 Jahre	2011–2013		
	15–17 Jahre	2008–2010		
	18–30	1995–2007		
	ab 31	1994 + älter		

10.–5. Kup				
P-Klasse	Alter	Jahrgänge	Pflichtformen Gruppe 1	Pflichtformen Gruppe 2
11, 12, 21, 22, 23, 31, 32, 33, 34, 35, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 51, 52, 53, 61, 72	bis 11	2014 + jünger	1–2	10.–8. Kup: 1–4 7.–5. Kup: 3–4
	12–14 Jahre	2011–2013		
	15–17 Jahre	2008–2010		
	18–30	1995–2007		
	ab 31	1994 + älter		
10., 9. und 8. Kup kann als zweite Form auch eine Poomsae aus Gruppe 1 (erneut) laufen.				

* DTU – Nr. 13.2.1 WOP – Anlage 3 – Para Poomsae (Stand 02.03.2024)

HESSISCHE TAEKWONDO UNION E. V.

Fachverband für Taekwondo im Landessportbund Hessen



Hessenmeisterschaft Poomsae 2026

Einverständniserklärung für Minderjährige – Bei Aufforderung vorzulegen –

Persönliche Daten

Mein Name ist:

Name, Vorname Erziehungsberechtigte/r

Ich wohne in:

Straße, Postleitzahl, Ort

Ich bin Erziehungsberechtigte/r von:

Name, Vorname des/der Minderjährigen

wohnhaft in:

Straße, Postleitzahl, Ort

Ich erkläre mich uneingeschränkt damit einverstanden, dass mein Kind

Name, Vorname der/des Minderjährigen

an der **Hessenmeisterschaft Poomsae 2026** am 22. November 2026 in Gelnhausen teilnimmt.

Einverständniserklärung

- ✓ Mir ist die Wettkampfordnung Poomsae (WOP) nach dem Regelwerk der Deutschen Taekwondo Union e. V. (DTU) bekannt. Ferner ist mir die Rechtsordnung (RO) der DTU bekannt.
- ✓ Ich bestätige ausdrücklich, dass ich die vorstehende Ausschreibung sowie sämtliche Hinweise, Teilnahmebedingungen, Haftungsregelungen, Regelwerke sowie organisatorischen und sicherheitsrelevanten Vorgaben vollständig gelesen, inhaltlich verstanden und rechtlich gewürdigt habe.
- ✓ Insbesondere erkenne ich den Haftungsausschluss des Veranstalters und des Ausrichters an.
- ✓ Ich versichere, dass der/die o. g. Sportler:in in gesundheitlich einwandfreiem Zustand an der Meisterschaft teilnimmt. Zudem erkenne ich den NADA-Code in seiner aktuell gültigen Form an.
- ✓ Ich willige ein, dass bei der Veranstaltung Film- und Fotoaufnahmen von o. g. Sportler:in angefertigt und unter Nennung des Namens in den Medien veröffentlicht werden dürfen. Mein Einverständnis gilt für Fotoveröffentlichungen im Zusammenhang mit Veranstaltungen, Zeitungsartikeln, Berichten und Veröffentlichungen z. B. auf den Internetseiten der Hessischen Taekwondo Union e. V. (HTU) (<https://www.h-t-u.de> bzw. <https://www.facebook.com/HTUeV/>). Ich bin darüber informiert, dass die HTU ausschließlich für den Inhalt ihrer eigenen Internetseiten verantwortlich ist. Es besteht und ergibt sich kein Haftungsanspruch gegenüber der HTU für Art und Form der Nutzung ihrer Internetseiten, z. B. für das Herunterladen von Bildern und deren anschließende Nutzung durch Dritte.
- ✓ Ich erkläre hiermit meine ausdrückliche, uneingeschränkte und vorbehaltlose Zustimmung zu allen aufgeführten Punkten. Diese Zustimmung erfolgt freiwillig und in Kenntnis ihrer rechtlichen Tragweite. Mir ist bekannt, dass die vorliegende Einverständniserklärung verbindlich ist und Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung darstellt.

Ort

Datum

Unterschrift Erziehungsberechtigte/r